

Markus Krall & Thorsten Polleit: Das Verbrechen von 1971...

Autor: Empfohlener Beitrag | 26. Oktober 2022



Dr. Markus Krall, CEO der Degussa Goldhandel und Prof. Dr. Thorsten Polleit, Chefvolkswirt der Degussa Goldhandel, diskutieren im folgenden Video über „**Das Verbrechen von 1971**“, besser bekannt als Nixon Schock:

Am 15. August 1971 brachen die USA einseitig ihr Versprechen, den Dollar jederzeit in Gold umzutauschen. Das Ereignis wirkt bis heute nach. So ist die Vermehrung des Geldes seither [an keine natürlichen Grenzen mehr gekoppelt](#).

Das Ereignis war ein Paradigmenwechsel von der goldgedeckten Währung zum ungedeckten Papiergeldsystem. Gleichzeitig begann damit vor etwa 50 Jahren das Zeitalter des Gelddrucks, dessen systembedingte Beschleunigung wir gerade erleben. Führt uns diese währungshistorische Zäsur in die nächste Währungsreform?

Zwei Ökonomie-Schwergewichte präsentieren hier wichtige Basisinformationen, die

im Umfeld einer beispiellosen Geldentwertungs-Orgie [nicht nur Anleger kennen sollten...](#)

[Sehr erhellend und unbedingt sehenswert...](#)

